

Bestätigung

Hiermit bestätige ich den Erhalt des Leitfadens:

Ehrenamt in der Diakonischen Stiftung Wittekindshof

Ich stimme dem Inhalt des Leitfadens zu. Die dort angeführten Verpflichtungen erkenne ich als verbindlich an.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Ehrenamtlichen

Für die Diakonische Stiftung Wittekindshof:

Der Leitfaden wurde ausgehändigt.

Ort, Datum

Unterschrift des Koordinators für Ehrenamt der Diakonischen Stiftung Wittekindshof

Kontaktaufnahme

Das erste Gespräch

Ansprechpartner kann sowohl der Koordinator für das Ehrenamt sein, wie auch die Leitung eines Bereiches oder Arbeitsfeldes, für das besonderes Interesse besteht. Die Ansprechpartner laden zu diesem ersten Gespräch ein und haben Zeit für umfassende Information.

Das Erstgespräch dient dem gegenseitigen Kennenlernen und der umfassenden Information über mögliche Tätigkeiten Ehrenamtlicher im Wittekindshof.

Ziel des Erstgespräches ist es herauszufinden, ob sich die Interessen und Vorstellungen treffen und miteinander vereinbaren lassen.

Das Erstgespräch kann in gegenseitiger Absprache zu einer verbindlichen Zusammenarbeit führen.

Aufnahmegespräch und Kooperation

Jeder Ehrenamtliche, der personenbezogene Angebote macht, beginnt mit einer Erprobungszeit, die je nach Absprache maximal drei Monate beträgt.

Die Beratung und Begleitung der Ehrenamtlichen erfolgt vornehmlich durch die zuständigen Wittekindshofer Mitarbeitenden.

Zur Reflexion der gemeinsamen Arbeit werden in regelmäßigen Abständen Treffen für die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisiert.

Kontakt

Diakonische Stiftung Wittekindshof

Diakon Christian Schwennen
Koordinator für Ehrenamt,
Zivildienst und Diakonisches Jahr

Wiehengebirgsstr. 76
32549 Bad Oeynhausen

Tel.: (0 57 34) 61-24 50

Fax: (0 57 34) 61-24 65

christian.schwennen@wittekindshof.de

Die Diakonische Stiftung Wittekindshof

Seit 1887 bietet die Diakonische Stiftung Wittekindshof Wohn-, Arbeits- und Freizeitangebote für Menschen mit geistiger Behinderung. Neben dem Hauptsitz in Bad Oeynhausen unterhält der Wittekindshof zahlreiche stationäre und ambulante Angebote vorwiegend in Ostwestfalen und im Münsterland. Kinder und Jugendliche sind in den Einrichtungen des Wittekindshofes ebenso zu Hause wie erwachsene und alte Menschen. Ihnen optimale Möglichkeiten zur persönlichen Entfaltung und zur gesellschaftlichen Teilhabe zu bieten, gehört zum Grundverständnis im Wittekindshof.



Leitfaden

- für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonischen Stiftung Wittekindshof

Stand:
11/2007

Redaktion:
Christian Schwennen

Fotos:
Anke Marholdt
Klaus Schuhmacher

... schön zu leben!

 **Wittekindshof**
DIAKONISCHE STIFTUNG

Freiwilliges Engagement

Viele der in den Einrichtungen der Diakonischen Stiftung Wittekindshof lebenden Menschen können, bedingt durch ihre Behinderungen, nicht uneingeschränkt am öffentlichen Leben teilnehmen. Durch die Unterstützung und Assistenz von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern wird der Alltag dieser Menschen abwechslungsreicher und gewinnt zusätzliche Lebensqualität.

Die Basis für Ehrenamtliche

- Ehrenamtlich Tätige sind eine wichtige Verbindung zum Leben in der Gesellschaft.
- Ehrenamtliche unterstützen Bewohnerinnen und Bewohner bei der Verwirklichung ihrer individuellen Interessen.
- Ehrenamtliche bestimmen selbst die Tätigkeit, die sie ausüben und wie viel Zeit sie sich dafür nehmen.



- Ehrenamtliche schaffen ein zusätzliches Angebot zur Freizeitgestaltung und ermöglichen den Bewohnerinnen und Bewohnern persönliche Begegnungen.
- Ehrenamtliche entwickeln ihre Aktivitäten in enger Zusammenarbeit mit den hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Wittekindshofes.
- Ehrenamtliche handeln verantwortungsvoll und wahren Verschwiegenheit.

Grundlagen

Fortbildung

Neben regelmäßigen Gesprächs- und Informationsrunden bietet der Wittekindshof in Zusammenarbeit mit der Abteilung Fort- und Weiterbildung zusätzliche Bildungsangebote an. Für Ehrenamtliche des Wittekindshofes sind Fortbildungen beitragsfrei. Die Anmeldung erfolgt in Absprache mit dem Koordinator für Ehrenamt.

Information

Ehrenamtliche erhalten die Informationen, die für die Erfüllung der übernommenen Aufgaben nötig sind.

Schweigepflicht

Die Ehrenamtlichen verpflichten sich geschützte personenbezogene Daten nicht weiter zu geben, es sei denn die Weitergabe dient der rechtmäßigen Aufgabenerfüllung. Die Schweigepflicht gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit im Wittekindshof.

Annahme von Geschenken

Die Ehrenamtlichen verpflichten sich, keine Geschenke von den Bewohnerinnen und Bewohnern oder deren Angehörigen entgegenzunehmen.

Erstattung von Aufwendungen

Kosten, die im Zusammenhang der ehrenamtlichen Tätigkeit entstehen und erstattet werden sollen, müssen vor Entstehen schriftlich beantragt werden.

Anwesenheit und Verhinderung

Über Anwesenheitszeiten und bei Verhinderung informiert die/der Ehrenamtliche den jeweils zuständigen Bereich.

Rechtliches

Versicherungen

Für die Schäden, die Ehrenamtliche erleiden oder anderen gegenüber fahrlässig verursachen, sind Ehrenamtliche im Rahmen der gesetzlichen Regelungen versichert.

Rechtsposition

Der Versicherungsschutz und die Erstattung von Auslagen erstrecken sich auf die abgesprochenen Aufgaben. Im Allgemeinen sind die Rechte und Pflichten in diesem Leitfadens festgelegt.

Anerkennung

Freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten immaterielle Anerkennung für ihr Engagement und ihre Zeitspende als selbstverständliche Zuwendung von Seiten der Diakonischen Stiftung Wittekindshof.

Zeugnisse, Bestätigungen

Über die Tätigkeiten in einem Bereich des Wittekindshofes stellen wir gerne eine schriftliche Bescheinigung aus.

Verabschiedung

Ehrenamtliche werden nach Beendigung ihrer Tätigkeit zu einem Abschlussgespräch eingeladen.

